

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:	
---------	--

Projekt:	BSH- Brückenschlag für Hambur Vergabeverfahren Projektkostencontrolling (BSH-019)
Auftraggeber:	ReGe Hamburg Projekt Realisierungsgesellschaft mbH im Namen und für Rechnung Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Verkehr und Mobilitätswende

Informationen zur Abgabe eines Angebots

Verfahrensart:	Offenes Verfahren nach § 15 VGV.
Einreichtermin:	Die Unterlagen sind bis zum 03.09.2026, 12:00 Uhr in digitaler Form (PDF) über das Deutsche Vergabeportal einzureichen.
Leistung:	Projektkostencontrolling
Ausführungsort	Hamburg

Anlagen zum Teilnahmeantrag:

Nummer der Anlage	Bezeichnung der Anlage
Anlage 1	Angaben zu Mitgliedern von Bietergemeinschaften bzw. Unterauftragnehmern (falls zutreffend)
Anlage 2	Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Anlage 3	Bietergemeinschaftserklärung (falls zutreffend)
Anlage 4	Unterauftragnehmererklärung für Unterauftragnehmer, auf deren Leistungsfähigkeit sich der Bieter beruft (falls zutreffend)
Anlage 5	Versicherungsbestätigung
Anlage 6	Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren
Anlage 7	Erklärung über die Beschäftigtenzahl in den letzten drei Geschäftsjahren
Anlage 8	Erklärung zu drei vergleichbaren Referenzprojekten

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Informationen zum Angebot (Eignungsbogen)

Angebot für Leistungen

Projektkostencontrolling

Bitte ankreuzen	ANGEBOT ALS
☐	Einzelunternehmer die ausgeschriebenen Leistungen werden ausschließlich im eigenen Haus erbracht.
☐	Bietergemeinschaft die ausgeschriebenen Leistungen werden ausschließlich von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft erbracht. Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft sind in der Anlage 1 zu diesem Eignungsbogen anzugeben. Außerdem ist ein bevollmächtigter Vertreter der Bietergemeinschaft zu benennen. Die Anlage 3 des Bieterbogens ist auszufüllen und einzureichen.
☐	Einzelunternehmer mit Unterauftragsnehmer(n) Die Unterauftragsnehmer, auf deren Leistungsfähigkeit sich der Bieter im Rahmen dieses Teilnahmeantrags beruft (Eignungsleihe § 47 VgV), sind in der Anlage 1 anzugeben. Außerdem ist die Anlage 4 des Bieterbogens für jeden Unterauftragsnehmer einzeln auszufüllen und einzureichen. Weitere Nachunternehmer sind im Formblatt „Subunternehmer“ anzugeben.
☐	Bietergemeinschaft mit Unterauftragsnehmer(n) Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie alle Unterauftragsnehmer, auf deren Leistungsfähigkeit sich die Bietergemeinschaft im Rahmen dieses Teilnahmeantrags beruft (Eignungsleihe § 47 VgV), sind in der Anlage 1 zu diesem Bewerbungsbogen anzugeben. Die Anlage 4 des Bieterbogens ist auszufüllen und einzureichen. Weitere Nachunternehmer sind im Formblatt „Subunternehmer“ anzugeben.

Name des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft:		
Adresse des Bieters	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	
	Internet:	
Name des bevollmächtigten Vertreters der Bietergemeinschaft (<i>nur bei Bietergemeinschaften auszufüllen</i>):		

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Ansprechpartner des Bieters / der Bietergemeinschaft <i>(natürliche Person, die als Ansprechpartner im Vergabeverfahren fungiert – kann bei Bietergemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter identisch sein)</i>	Vorname:	
	Zuname:	
	Büro:	
	Telefon:	
	Email:	

Ort und Datum

Unterschrift oder Angabe der handelnden Person

Hinweis:

Bei Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn dieser Eignungsbogen vom bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft unterzeichnet wird.

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 1

Angaben zu Mitgliedern von Bietergemeinschaften bzw. Unterauftragnehmern

Es sind nachfolgend alle Mitglieder der Bietergemeinschaft anzugeben.

Es sind nachfolgend nur solche Unterauftragnehmer anzugeben, auf deren Leistungsfähigkeit sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft in diesem Bewerbungsbogen beruft (Eignungsleihe § 47 VgV). Weitere Nachunternehmer sind **im Formblatt „Subunternehmer“** zu benennen.

Name des Unternehmens/Büros:		
Status (bitte Zutreffendes ankreuzen)		☐ Mitglied der Bietergemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	

Name des Unternehmens/Büros		
Status (bitte Zutreffendes ankreuzen)		☐ Mitglied der Bietergemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:	
---------	--

Name des Unternehmens/Büros		
Status (bitte Zutreffendes ankreuzen)		☐ Mitglied der Bietergemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	

Name des Unternehmens/Büros		
Status (bitte Zutreffendes ankreuzen)		☐ Mitglied der Bietergemeinschaft ☐ Unterauftragnehmer
Adresse	Straße/Hausnr.:	
	PLZ/Ort:	
	Land:	
	Telefon:	
	Fax:	
	E-Mail:	

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 2

Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Name des Unternehmens, für das die nachfolgende Erklärung abgegeben wird:			
Wir versichern mit unserer Unterschrift, dass folgende Ausschlussgründe nach § 42 Abs. 1 VGV iVm § 123 GWB gegen uns <u>nicht</u> vorliegen (bitte ankreuzen):			
§ 123 Abs. 1 iVm. Abs. 3	Eine rechtskräftige Verurteilung einer Person, deren Verhalten uns gem. § 123 Abs. 3 GWB zuzurechnen ist, wegen:	Liegt <u>nicht</u> vor	Liegt vor
§ 123 Abs. 1 Nr. 1	§ 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 2	§ 89 c StGB (Terrorismusfinanzierung)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 3	§ 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 4	§ 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EU oder gegen Haushalte richtet, die von der EU oder in ihrem Auftrag verwaltet werden		
§ 123 Abs. 1 Nr. 5	§ 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden		
§ 123 Abs. 1 Nr. 6	§ 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 7	§ 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 8	§§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 9	Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung Internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)		
§ 123 Abs. 1 Nr. 10	§§ 232 und 233 StGB (Menschenhandel) und § 233a StGB (Förderung des Menschenhandels)		
§ 125 GWB	Selbstreinigung		
Für den Fall, dass einer der Ausschlussgründe auf den Bieter zutrifft, kann er durch das Ergreifen von Selbstreinigungsmaßnahmen seinen Ausschluss verhindern. In der Anlage stellt der Bieter die Selbstreinigungsmaßnahmen dar und legt geeignete Nachweise bei.			
Wir erklären, dass wir keine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllen und bei der Auftragsausführung Unternehmen, die eine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllen, nicht als Unterauftragnehmer oder Lieferanten (so weit deren Leistungsanteil 10% der Auftragssumme überschreitet) einsetzen werden: a. russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b. juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder c. natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln			
Ort:		Datum:	

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:	
---------	--

Stempel/ Unterschrift:	
---------------------------	--

Hinweis:

Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und allen Unterauftragnehmern, die in Anlage 1 aufgeführt sind, abzugeben.

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 3

Bietergemeinschaftserklärung

Die in Anlage 1 näher bezeichneten Mitglieder der Bietergemeinschaft erklären, dass sie

1. sich für das vorliegende Vergabeverfahren BSH-019 zu einer Bietergemeinschaft zusammengeschlossen haben,
2. im Zuschlagsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden werden,
3. im Auftragsfall entsprechend den Vorgaben der Bekanntmachung und der Vergabeunterlagen gesamtschuldnerisch gegenüber dem Auftraggeber haften werden und
4. nur als Mitglieder dieser Bietergemeinschaft ein Angebot abgegeben haben, so dass kein Mitglied daneben noch ein eigenes oder in einer weiteren Bietergemeinschaft ein Angebot abgegeben hat.

Die in Anlage 1 näher bezeichneten Mitglieder der Bietergemeinschaft ernennen nachfolgend folgenden **Bevollmächtigten Vertreter** der Bietergemeinschaft:

Name des Bevollmächtigten Vertreters:

VOLLMACHT:

Der Bevollmächtigte Vertreter wird von uns hiermit bevollmächtigt, die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber bei der Durchführung des Vergabeverfahrens sowie dem Abschluss des Vertrags zu vertreten. Die Vollmacht berechtigt insbesondere zur Abgabe des Teilnahmeantrags im Namen der Bietergemeinschaft sowie zu Abgabe von Angeboten im Vergabeverfahren. Darüber hinaus ist der Bevollmächtigte Vertreter zur Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen jedweder Art im Vergabeverfahren berechtigt.

Name/Firma des Mitglieds der Bietergemeinschaft	Ort / Datum	Name / Unterschrift(en)

Hinweis:

Diese Erklärung ist von jedem Mitgliede der Bietergemeinschaft zu unterzeichnen!

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 4

Unterauftragnehmererklärung für Unterauftragnehmer, auf deren Leistungsfähigkeit sich der Bieter beruft (Eignungsleihe § 47 VgV)

Name des Büros/ Unternehmens, das die nachfolgende Erklärung abgibt:

Erklärung:

Hiermit erklären wir, dass wir im Auftragsfalle in dem „Projekt BSH - Projektkostencontrolling“ für den Bieter

Name des Bieters und Auftraggeber des Unterauftragnehmers:

als Unterauftragnehmer die nachfolgend näher bezeichneten Leistungen übernehmen und im Leistungszeitraum das vorgesehene Fachpersonal sowie die sonstigen erforderlichen Mittel für die Auftragsbearbeitung zur Verfügung stellen werden.

Benennung der Leistungen, die unterbeauftragt werden sollen:

(Ort / Datum)

(Stempel / Unterschrift)

Hinweis:

Diese Erklärung ist von jedem Unterauftragnehmer, auf dessen Leistungsfähigkeit sich der Bieter beruft (Eignungsleihe § 47 VgV) und der in der Anlage 1 aufgelistet ist, einzeln abzugeben und vom Unterauftragnehmer zu unterzeichnen.

Weitere Unterauftragnehmer sind in Anlage 5 Formblatt Subunternehmer zu benennen.

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:	
---------	--

Anlage 5

Nachweise über eine Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

Hinweis: Es wird <u>kein Vordruck</u> zur Verfügung gestellt. Bitte fügen Sie an dieser Stelle des Eignungsbogens den Nachweis über die Berufshaftpflichtversicherungsdeckung bei. Zu den Anforderungen an diesen Nachweis wird auf Ziff. III.2.2 der Bekanntmachung verwiesen.
--

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 6

Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren

	UMSATZ	Unternehmen 1	Unternehmen 2
Name des Unternehmens bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern angeben	Summe aller Mitglieder inklusive Unterbeauftragungen	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>
2023			
2024			
2025			
Durchschnitt			

	Unternehmen 3	Unternehmen 4	Unternehmen 5
Name des Unternehmens bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern angeben	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>
2023			
2024			
2025			
Durchschnitt			

Hinweis:

Es ist der gesamte Umsatz in den genannten Geschäftsjahren anzugeben.

Es ist ein Mindestumsatz pro Geschäftsjahr von durchschnittlich mindestens 3 Mio Euro netto nachzuweisen.

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 7

Erklärung über die personelle Ausstattung des Bieters

	SUMME der festangestellten Ingenieure	Büro 1 Festangestellte Ingenieure	Büro 2 Festangestellte Ingenieure
Name des Büros/Unternehmens bei Bietergemeinschaften oder unterbeauftragten Büros angeben	Summe aller Mitglieder inklusive Unterbeauftragungen	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>
2023			
2024			
2025			
Durchschnitt			

	Büro 3 Festangestellte Ingenieure	Büro 4 Festangestellte Ingenieure	Büro 5 Festangestellte Ingenieure
Name des Büros/Unternehmens bei Bietergemeinschaften oder unterbeauftragten Büros angeben	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>	<i>Bitte Name/Firma eintragen</i>
2023			
2024			
2025			
Durchschnitt			

Hinweis:

Bei Einzelbietern ist nur die Spalte „SUMME der festangestellten Ingenieure“ auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften und bei Unterbeauftragungen sind die Angaben zu den festangestellten Ingenieuren für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft bzw. für die in Anlage 1 genannten Unterauftragnehmer gesondert in obiger Tabelle aufzuführen und zu addieren.

Es sind für jedes Kalenderjahr mindestens 10 festangestellte Ingenieure/-innen im Durchschnitt nachzuweisen.

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Anlage 8

Erklärung zu vergleichbaren Referenzprojekten

1. Allgemeine Angaben zum Referenzprojekt		Nr. 1
Bezeichnung des Referenzprojekts (Projektname, Ort)		
Datum der Fertigstellung des Referenzprojekts:		

2. Angaben zum Auftraggeber des Referenzprojekts		
Name des Auftraggebers		
Öffentlicher Auftraggeber?		☐ Ja ☐ Nein
Kontakt- daten des Auf- traggebers	Straße, Hausnr.	
	PLZ, Ort	
	Land	
	Internetadresse	
Ansprech- partner beim Auftraggeber	Name	
	Funktion	
	Telefon	
	Email	

3. Technische und finanzielle Angaben zum Referenzprojekt			
Die Leistungen wurden erbracht von bis	Tag	Monat	Jahr
	Tag	Monat	Jahr
Es handelt sich um Ingenieurbauprojekt oder ein Infrastrukturprojekt	☐	Ja	
	☐	Nein	
Die Anrechenbaren Baukosten sind ≥ EUR 20 Mio	☐	Ja	
	☐	Nein	

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Es handelt sich um kooperativen Vertragsmodell z.B. einem IPA Vertrag	☐ Ja ☐ Nein
Es wurden die folgenden Leistungen erbracht (<u>bitte ankreuzen</u>): - Einrichtung oder Fortschreibung einer projektbezogenen Kostenverfolgung - Erstellung von regelmäßigen Kostenberichten an den Auftraggeber - Budget- bzw. Mittelabflusskontrolle - Erstellung von Kostenprognosen - Erstellung von kostenbezogenen Entscheidungsvorlagen für den Auftraggeber - Prüfung von Nachtragskosten - Prüfung von Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung - Prüfung von Kosten- oder Leistungsnachweisen in einem Selbstkostenerstattungsmodell (cost + fee)	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

4. Beschreibung des Projektes sowie der vom Bieter in diesem Projekt erbrachten Leistungen

Anlage 8

Brückenschlag für Hamburg
Projektkostencontrolling (BSH-019)
Angebot Eignung

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Erklärung zu vergleichbaren Referenzprojekten

1. Allgemeine Angaben zum Referenzprojekt		Nr. 2
Bezeichnung des Referenzprojekts (Projektname, Ort)		
Datum der Fertigstellung des Referenzprojekts:		

2. Angaben zum Auftraggeber des Referenzprojekts		
Name des Auftraggebers		
Öffentlicher Auftraggeber?		☐ Ja ☐ Nein
Kontakt- daten des Auf- traggebers	Straße, Hausnr.	
	PLZ, Ort	
	Land	
	Internetadresse	
Ansprech- partner beim Auftraggeber	Name	
	Funktion	
	Telefon	
	Email	

3. Technische und finanzielle Angaben zum Referenzprojekt			
Die Leistungen wurden erbracht von bis	Tag	Monat	Jahr
	Tag	Monat	Jahr
Es handelt sich um Ingenieurbauprojekt oder ein Infrastrukturprojekt	☐	Ja	
	☐	Nein	
Die Anrechenbaren Baukosten sind $\geq$ EUR 20 Mio	☐	Ja	
	☐	Nein	
Es handelt sich um kooperativen Vertragsmodell z.B. einem IPA Vertrag	☐	Ja	
	☐	Nein	

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Es wurden die folgenden Leistungen erbracht (bitte ankreuzen):

- Einrichtung oder Fortschreibung einer projektbezogenen Kostenverfolgung
- Erstellung von regelmäßigen Kostenberichten an den Auftraggeber
- Budget- bzw. Mittelabflusskontrolle
- Erstellung von Kostenprognosen
- Erstellung von kostenbezogenen Entscheidungsvorlagen für den Auftraggeber
- Prüfung von Nachtragskosten
- Prüfung von Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung
- Prüfung von Kosten- oder Leistungsnachweisen in einem Selbstkostenerstattungsmodell (cost + fee)

☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐

4. Beschreibung des Projektes sowie der vom Bieter in diesem Projekt erbrachten Leistungen

Anlage 8

Erklärung zu vergleichbaren Referenzprojekten

1. Allgemeine Angaben zum Referenzprojekt

Nr. 3

Brückenschlag für Hamburg
Projektkostencontrolling (BSH-019)
Angebot Eignung

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

Bezeichnung des Referenzprojekts (Projektname, Ort)

Datum der Fertigstellung des Referenzprojekts:

2. Angaben zum Auftraggeber des Referenzprojekts

Name des Auftraggebers

Öffentlicher Auftraggeber?

☐

Ja

☐

Nein

Kontaktdaten des Auftraggebers

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Land

Internetadresse

Ansprechpartner beim Auftraggeber

Name

Funktion

Telefon

Email

3. Technische und finanzielle Angaben zum Referenzprojekt

Die Leistungen wurden erbracht von

bis

Tag

Monat

Jahr

Tag

Monat

Jahr

Es handelt sich um Ingenieurbauprojekt oder ein Infrastrukturprojekt

☐

Ja

☐

Nein

Die Anrechenbaren Baukosten sind $\geq$ EUR 20 Mio

☐

Ja

☐

Nein

Es handelt sich um kooperativen Vertragsmodell z.B. einem IPA Vertrag

☐

Ja

☐

Nein

Es wurden die folgenden Leistungen erbracht (bitte ankreuzen):

- Einrichtung oder Fortschreibung einer projektbezogenen Kostenverfolgung

☐☐☐☐☐☐

Brückenschlag für Hamburg
Projektkostencontrolling (BSH-019)
Angebot Eignung

Projekt: BSH- Brückenschlag für Hamburg

Bieter:

- Erstellung von regelmäßigen Kostenberichten an den Auftraggeber
- Budget- bzw. Mittelabflusskontrolle
- Erstellung von Kostenprognosen
- Erstellung von kostenbezogenen Entscheidungsvorlagen für den Auftraggeber
- Prüfung von Nachtragskosten
- Prüfung von Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung
- Prüfung von Kosten- oder Leistungsnachweisen in einem Selbstkostenerstattungsmodell (cost + fee)

4. Beschreibung des Projektes sowie der vom Bieter in diesem Projekt erbrachten Leistungen